

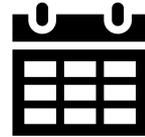
Seminar zum Vereins-, Verbands- und Sportrecht

Sommersemester 2024

Prof. Dr. Alexander Scheuch



Zeitplan



Anmeldung: 23. bis 25. Januar 2024 über die Seminarplattform

Zuteilung der Plätze gemäß Studienordnung

Seminarplatzverteilung: Mitteilung per E-Mail durch die Professur

Bestätigung durch die Studierenden: ausdrückliche Annahme des Seminarplatzes per E-Mail an sekretariat.scheuch@jura.uni-bonn.de

- Bitte mit Mitteilung, welche Veranstaltungen in folgenden Bereichen bereits besucht wurden: Gesellschaftsrecht, Wirtschaftsrecht i.w.S. (Kartellrecht etc.), Steuerrecht, Arbeitsrecht, Zivilverfahrensrecht
- **Fristwahrende Antwort** erforderlich (Fristende voraussichtlich 1. Februar 2024); danach wird der Seminarplatz Studierenden von der Warteliste zugeteilt

Zeitplan



Themenausgabe

- Zeitfenster voraussichtlich (I) 5. bis 7. Februar sowie (II) 19. bis 22. Februar 2024
- Gewünschtes Zeitfenster bitte in der Annahmemail mitteilen
- Juridicum, Westturm, Raum 1.012 (Sekretariat; Frau Roth)
- unter **Vorlage der Seminarzulassung**

Bearbeitungszeit: sechs Wochen

- Bearbeitungsfrist gewahrt mit Eingang der schriftlichen Fassung bis spätestens 12.00 Uhr des auf das Fristende folgenden Tages
- Bitte zusätzlich Einreichung einer elektronischen Fassung an sekretariat.scheuch@jura.uni-bonn.de

Zeitplan



Seminar

- Präsenz-Blockveranstaltung mit Präsentation und Diskussion
- voraussichtlich im Zeitraum Mai/Juni 2023
- voraussichtlich zwei Tage
- Jeder teilnehmenden Person wird ein Co-Referat zugeteilt
 - Vor dem Seminar wird die Arbeit einer anderen teilnehmenden Person zugesendet.
 - Die fremde Arbeit ist durchzulesen.
 - Im Rahmen der Seminarveranstaltung ist im Anschluss an die jeweilige Präsentation zu dieser Arbeit die Diskussion mit Fragen/Gegenthesen o.ä. einzuleiten und anschließend zu moderieren.

Themenspektrum

- Fragestellungen zum **Vereinsrecht** (außerhalb des Sports)
- Fragestellungen zum **Sportverbandsrecht**
- Fragestellungen zum übrigen **Sportrecht**
(dabei auch Berührungspunkte insb. zum Kartellrecht möglich)

Anrechenbar für **Schwerpunktbereiche IV und VI (neu)**
bzw. **2 und 3 (alt)**

Umfang und Format der Arbeit

Umfang: 45.000 bis 55.000 Zeichen

- einschließlich Leerzeichen
- aber ohne Fußnoten, Deckblatt und Verzeichnisse

Unter- bzw. Überschreitung des vorgegebenen Umfangs führt in aller Regel zu negativer Berücksichtigung bei der Benotung

Formalia:

- 7 cm Korrekturrand links (zumindest für den Textteil)
- 1,5-facher Zeilenabstand
- übliche Schriftart (z.B. Times New Roman)

Vorgehen

Typisches (in der Regel auch ratsames) Vorgehen

1. Literatur- und Rechtsprechungs**recherche**
2. Lesen und **Erfassen der wesentlichen Quellen**
3. **Gliederungsentwurf**
4. **Ausarbeitung** (unter vertiefter Lektüre weiterer Quellen)
5. Finaler **Formatierungs-/Rechtschreibcheck (!)**

Schwerpunktsetzung



Wissenschaftliches Arbeiten

Bitte beherzigen Sie die Grundsätze zum guten **wissenschaftlichen Arbeiten**, s. v.a.

<https://www.jura.uni-bonn.de/graduiertenschule/dokumente/wiss-redlichkeit>

Insbesondere: **Plagiate vermeiden!**

- betrifft auch „fahrlässige“ Plagiate
- insbesondere: Pauschalverweis am Ende eines Absatzes genügt in aller Regel nicht (sondern jede fremde Aussage im Absatz mit eigener Fußnote belegen)!

Hinweis am Rande: In einer einzelnen Fußnote darf mehr als eine Quelle genannt werden!

*Bedeutung von
Formalia nicht
unterschätzen!*

Formalia

- vorab: Es gibt **verschiedene Arten**, wie man eine juristische Arbeit „richtig“ formatieren kann
- wichtig: **Einheitlichkeit** innerhalb der Arbeit!
- verschiedene **Leitfäden** (deren Vorgaben für unser Seminar aber *nicht* zwingend sind) finden Sie online
 - z.B. aus Bonn (wenngleich Strafrecht): https://www.jura.uni-bonn.de/fileadmin/Fachbereich_Rechtswissenschaft/Einrichtungen/Lehrstuehle/Stuckenberg/Materialien/Seminararbeiten_Formalien.pdf
 - auch anderswo, z.B.: https://www.uni-giessen.de/de/fbz/fb01/fakultaet-institutionen/pruefungsamt/mediathek/dateien/dateien_allg/leitfaden_haen/@@download/file/Leitfaden_Stand_M%C3%A4rz_2021.pdf

Weiterführende Literatur

Möllers, Thomas M. J.,

Juristische Arbeitstechnik und wissenschaftliches Arbeiten,
10. Aufl., München 2021.

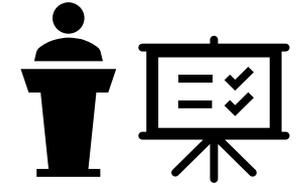
Putzke, Holm,

Juristische Arbeiten erfolgreich schreiben – Klausuren, Hausarbeiten, Seminare, Bachelor- und Masterarbeiten,
7. Aufl., München 2021.

*Byrd, B. Sharon/
Lehmann, Matthias,*

Zitierfibel für Juristen,
2. Aufl., München 2016.

Präsentation und Beteiligung



Präsentation: voraussichtlich **15 bis 20 Minuten**

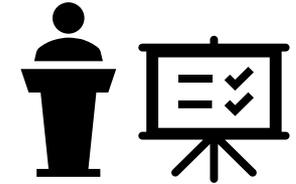
- auch hier: **Schwerpunkte bilden**
- d.h. insbesondere: **Anspruch ist nicht, dass die gesamte Arbeit mit allen Ergebnissen präsentiert wird**

Präsentationsfolien dürfen genutzt werden (aber kein „Muss“)

z.B. auch **Präsentation mit Handout** möglich

Präsentationsmaterialien spätestens **am Vortag** des Vortrags **mailen**

Präsentation und Beteiligung



Co-Referat:

- zugeteilte fremde Arbeit kritisch lesen
- nach Vortrag Diskussion zu dieser Arbeit mit Fragen, Hinweisen, sonstigen Impulsen einleiten
- anschließende Diskussion moderieren

Eigene Präsentation, Co-Referat und Beteiligung an den Diskussionen werden zusammen als mündliche Leistung im Verhältnis 1/8 vs. 7/8 gegenüber der schriftlichen Arbeit gewichtet

Fragen?

Kontakt

Prof. Dr. Alexander Scheuch

Professur für Bürgerliches Recht,
Handels-, Gesellschafts- und Zivilprozessrecht

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät

Fachbereich Rechtswissenschaft

Adenauerallee 24-42

53113 Bonn

E-Mail: scheuch@jura.uni-bonn.de